

GEMEINSAM FÜR ST. FLORIAN

SPÖ Soziale
Politik für
St. Florian

Ausgabe 172 | Juni 2025



Martin Winkler: Mehr Energie für Oberösterreich

Seite 4

Rohrbach hat sich ein
Ortszentrum verdient

Seite 7

Aktuelles aus dem
Gemeinderat

Seite 15

"Denk mal": Erinnerung
über Generationen hinweg



Ortsparteitag der SPÖ St. Florian unter dem Motto: "Gemeinsam viel bewegen"



Blumengrüße zum Weltfrauentag im Heim für Betreuung und Pflege

GEMEINSAM VIEL BEWEGEN:

Nahe bei den Menschen sein und Dankbarkeit zeigen

Was treibt uns an? Wofür setzen wir uns ein? Es sind immer wieder Ihre Anliegen der Motor für unsere tägliche politische Arbeit. Besonders am Herzen liegt mir, die nötige Wertschätzung und Dankbarkeit zum Ausdruck zu bringen.

WELTFRAUENTAG

Schon traditionell machen wir am Weltfrauentag auf die Anliegen von Frauen aufmerksam. Nach wie vor sind noch immer wichtige Schritte im Sinne der Gleichstellung für Frauen zu tun. Als Zeichen von Dankbarkeit und Wertschätzung besuchten wir das Personal im Zentrum für Betreuung und

Pflege mit einem Blumengruß.

ORTSPARTEITAG DER SPÖ ST. FLORIAN

Sich mit Menschlichkeit für andere einzusetzen, steht im Vordergrund unserer Bewegung. Im Rahmen des Ortsparteitages präsentierten wir unsere geleistete Arbeit und die SPÖ-Zeitung im neuen Design. Ein herzliches Dankeschön konnten wir ebenso an unsere Mitglieder und Funktionäre mit Ehrungen zum Ausdruck bringen.

Unser Motto ist und bleibt: Gemeinsam viel bewegen. Sehr gerne sind wir für Anliegen und Wünsche erreichbar!

MITARBEIT

St. Florian gestalten

Möchten Sie sich aktiv mit Ihren Ideen in der Gemeinderatsarbeit einbringen? Ich freue mich auf Ihre Rückmeldungen und stehe gerne für weitere Fragen zur Verfügung.

Michael Mollner
Tel. 0660/47 25 883
michael.mollner93@gmail.com



VIZEBÜRGERMEISTER MOLLNER AM WORT

Voller Energie für St. Florian

Liebe St. Florianerinnen,
liebe St. Florianer!

Ihre Anliegen sind mir wichtig!

Bedanken möchte ich mich für die vielen positiven Rückmeldungen zum Erscheinen unserer Zeitung im neuen Design. Ein kurzer Rückblick und wichtige Projekte wurden Ihnen anschaulich präsentiert. **Gemeinsam viel bewegen** war und ist der Auftrag meiner Fraktion im Gemeinderat. Wer viel für die Menschen vor Ort erreichen möchte, benötigt aber auch den Rückenwind auf Landesebene.

MEHR ENERGIE FÜR OÖ

Daher freut es mich ganz besonders, dass sich Martin Winkler um den Vorsitz der SPÖ OÖ bewirbt. Seine beeindruckende Lebensgeschichte verdeutlicht eine hohe wirtschaftliche und soziale Kompetenz. Ich bin der Meinung, dass mit ihm an der Spitze der SPÖ wieder vieles möglich ist und sich die Bevölkerung mit ihren Sorgen und Ängsten ernst genommen fühlt. Lösungsorientiert werden mit Sachverstand Themen der Zukunft bewältigt.

SOZIALEHRENPREIS VERLIEHEN

Ganz herzlich möchte ich nochmals Frau Monika Just mit ihrem Team vom Roten Kreuz zu dieser Auszeichnung gratulieren. Diese wertvolle Arbeit im Zeichen einer gelebten Gemeinschaft ist von außergewöhnlichem Engagement geprägt. Vielen Dank für diesen Einsatz zum Wohl jener, die Hilfe benötigen!

NEUER PROBST

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit mit Johannes Holzinger in der Vergangenheit. Für die kommende Zeit wünsche ich Klaus Sonnleiter als Probst der Augustiner Chorherren viel Freude und Erfolg. Und ich freue mich ebenso auf die gute Zusammenarbeit mit Klaus Sonnleiter.

FAMILIENZEIT

Gerne möchte ich einige Aktionen ankündigen: Am 29. Juni findet wieder die **School out Party** im Freibad St. Florian von 13-16 Uhr statt – mit Pool-disco, Wasserinseln, Erlebniswasserstraße "NESSI"!

Am 18. Juli kannst du **Jonglieren mit dem Profi!** Im Turnsaal der Volksschule



Gerne für Sie erreichbar:
Tel. 0660/47 25 883
michael.mollner93@gmail.com

St. Florian von 15-17 Uhr. Anmeldung bitte an unsere Gemeinderätin Lisa Linzner per Mail (lisa.linzner@gmx.at) senden.

Am 30. August lade ich Sie schon zum **Familienfest & Dämmerchoppen** im Stiftsmeierhof ab 17 Uhr ein.

Euer Michael Mollner
Vizebürgermeister

SCHNAPPSCHÜSSE



Antrittsbesuch bei Probst Klaus Sonnleitner



In der Ferienzeit bieten wir einige Aktionen für unsere Kids!

Wir sagen: Rohrbach hat sich ein echtes

Rohrbach zählt zu jenen Ortsteilen, wo ich bei meinen Begegnungen merke, „die Rohrbäcker“ halten einfach zusammen. Es ist schön zu sehen, dass gerade auch bei der Freiwilligen Feuerwehr und deren Festen gerne alle kommen, um gemeinsam zu feiern.

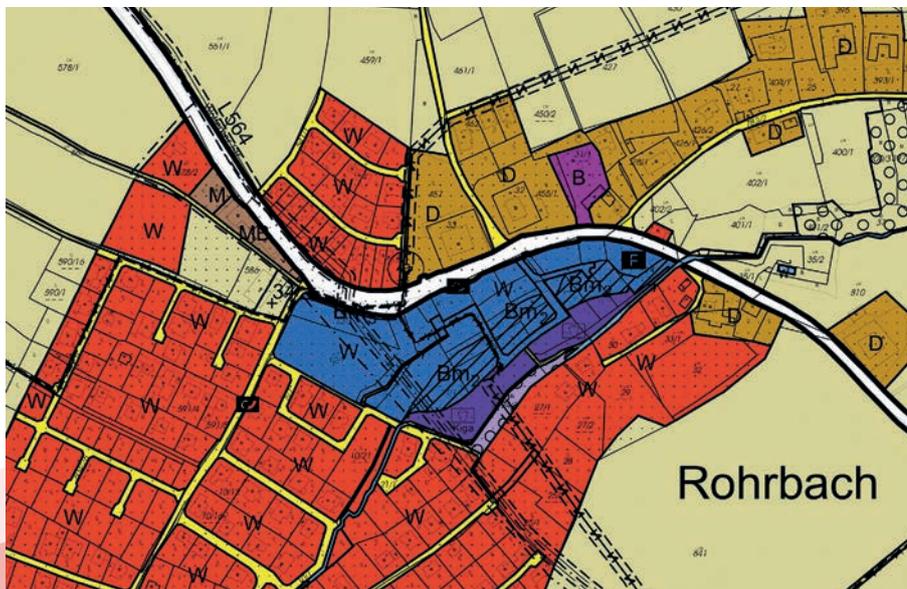
Deswegen ist es der SPÖ St. Florian sehr wichtig, nach dem begonnen AGENDA 21 Prozess, der unter reger Beteiligung der Bevölkerung stattfand, weitere Visionen für Rohrbach zu entwickeln.

KURZER RÜCKBLICK

Bereits vor mehreren Jahren wurde die Fläche zwischen dem Kindergarten und der Wolfener Straße von der Gemeinde erworben. Das bietet den Vorteil, dass die Gemeinde wesentliche Gestaltungsmöglichkeiten in der Hand hat – unter anderem auch, Begegnungsräume zu schaffen und diese Fläche nicht dicht zu verbauen!

VIelfÄLTIGE GESTALTUNG MÖGLICH

„Das Hausfeld“ bietet Entwicklungsmöglichkeit durch die Erschließung des zirka 8.000 m² großen Baulands,



das neue Perspektiven für die Bewohnerinnen und Bewohner schafft. Mit der klaren Vision, leistbaren Wohnraum zu schaffen, ist die Umsetzung diverser Fördermodelle nun realistischer denn je. Bei dieser Initiative möchten wir, dass die Wünsche und Vorstellungen der Rohrbacher Bevölkerung in den Mittelpunkt gestellt werden. Kinder, die hier aufgewachsen sind, sollen die Chance haben, auch weiter hier wohnhaft bleiben zu können.

ZUSAMMENHALT STÄRKEN

Eine lebendige Gemeinschaft ist der Schlüssel zu noch mehr Lebensquali-

Ortszentrum verdient!



tät. Die Bedeutung des Nachwuchses in ehrenamtlichen Organisationen, wie der Feuerwehr ist ganz besonders wichtig.

Wir möchten bei der Entwicklung nicht nur die Sicherstellung der Wohnbedürfnisse, sondern auch die Bewahrung und Förderung der Gemeinschaftskultur berücksichtigen.

Wir freuen uns auf einen wertschätzenden Austausch der Ideen für das



„Hausfeld“ in Rohrbach. Gerne können Sie mich telefonisch unter 0660/4788 oder per E-Mail unter michael.mollner93@gmail.com erreichen.

Ganz nach dem Motto „Durchs Reden kuman d’Leit zaum“ organisieren wir gerne einen Termin, um den persönlichen Austausch zu diesem Thema zu ermöglichen.

Michael Mollner
Vizebürgermeister

AKTUELLER STAND

Klimafitte Gemeinde: Hochwasserschutz für St. Florian

Nach den vergangenen Überschwemmungen haben wir uns dafür eingesetzt, dass die für den Hochwasserschutz vorgesehenen finanziellen Mittel nach langer Zeit auch endlich verwendet werden. Wir waren daraufhin mit dem Büro des zuständigen Landesrates Kaineder in Kontakt, um zu erfahren, welche Möglichkeiten die Gemeinde St. Florian hat. Auch im Gemeinderat haben wir das Thema abermals angesprochen. Seitens der Gemeinde wird außerdem mit der Abteilung des Gewässerschutzes des Landes OÖ Kontakt gepflegt.

Wir stellen uns die Frage, warum man teure Gutachten erstellen lässt, wenn man ohnehin keiner der Punkte umsetzen möchte. Wir werden uns weiter für einen nachhaltigen Hochwasserschutz einsetzen.

Daher werden wir im Umweltausschuss vorschlagen, das Angebot „Klimafitte Gemeinden“ des Klimabündnisses OÖ in Anspruch zu nehmen. Mit Unterstützung des Landes werden in Rahmen eines Workshops Maßnahmen entwickelt, um die Folgen des Klimawandels zu mildern. Das schont nicht nur unser Budget, sondern hat bei erfolgreicher Umsetzung auch einen tatsächlichen Mehrwert für unsere Bürgerinnen und Bürger. St. Florian braucht endlich wirksamen Hochwasserschutz – gehen wir es an!

 **Autohaus Resch**
Ihr Autohaus im Herzen von St. Florian.

Unsere Leistungen:

- ✓ Pickel-Überprüfung (§57 a)
- ✓ Service und Reparatur aller Marken
- ✓ Mobilitätsgarantie
- ✓ Kostenloser Ersatzwagen
- ✓ Karosserie-Instandsetzung und Lackierung
- ✓ Reifenservice inkl. Einlagerung
- ✓ Klimageservice
- ✓ Windschutzscheiben-Tausch und -Reparatur
- ✓ Neu- und Gebrauchtwagen-Verkauf

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Autohaus H. Resch GmbH
Wiener Straße 23
4490 St. Florian
07224 / 4217
www.autohaus-resch.at

Wir machen,
dass es fährt.
www.go1a.com



 **MAG. GABRIELE BUCHEGGER**
RECHTSANWÄLTIN
VERTEIDIGERIN

Ich stehe Ihnen zur Seite!

Zusammen mit meinem engagierten Team berate und vertrete ich Sie gerne in den angeführten Fachgebieten.



-  Allgemeines Zivilrecht
Vertrags- & Liegenschaftsrecht
Grundbuch
-  Forderungsbetreibung
Exekutionsrecht
-  Ehe, Familien- & Scheidungsrecht
Lebensgemeinschaft/Trennungen
Erbrecht
-  Strafverteidigung
Verwaltungsstrafverfahren

 Rechtsanwältin & Verteidigerin
Mag. Gabriele Buchegger
Am Seisberg 32c, 4490 St. Florian

 0676 / 44 8 44 67
kanzlei@ra-buchegger.at
www.rechtsanwalt-buchegger.at

 **FORSTER Brunnen- und Grundbau, Wasserversorgungsanlagen Ges.m.b.H**
Wiener Straße 20, 4490 St. Florian
Tel.: 07224/4289, Fax: 07224/4289-44
Homepage: www.forster.co.at




- wasserrechtliche Einreichprojekte bis zur Fertigstellung für Wasserversorgungsanlagen, Grundwasserwärmepumpen und Erdwärmesonden
- Bohr- und Tiefbrunnenbau
- Wasserversorgungsanlagen
- Pumpenanlagen
- Brunnenregenerierung und Sanierungen
- Erdwärmesonden
- Grundwassersanierungen
- Baugrunduntersuchungen
- Pumpversuche
- Horizontalbohrungen
- Rückbau von Brunnenanlagen



Aktuelles aus dem Gemeinderat

GEMEINDRATSSITZUNG 20.03.

Von allen Fraktionen wurde der **Rechnungsabschluss** für das Jahr 2024 beschlossen.

Raumplanung: Änderung des Flächenwidmungsplans in Tödling, der künftig definiert, welche Grundstücke auf Bauland umgewidmet werden können.

Betriebsansiedlung: Der Flächenwidmungsplan entlang der B1 wurde angepasst (Unterbaumöglichkeit bei den Hochspannungsleitungen), um die Ansiedlung einer Firma zu ermöglichen.

Stiftsmeierhof: Die Bauflächen rund um den Stiftsmeierhof (Bauhof neu) wurden genau definiert und überarbeitet. (Parkplätze, Lagerfläche usw.)

Dienstbarkeitsvertrag: Ein Dienstbarkeitsvertrag zur Zufahrt über den Parkplatz des Gemeindeamtes wurde im Ausschuss erörtert. Es wurde im Ausschuss eine entsprechende Lösung gefunden.

GEMEINDRATSSITZUNG 15.05.

Hundefreilaufzone: Für die beschlossene Hundefreilaufzone, die heuer errichtet wird, wurde eine Hundefreilaufzone-Verordnung samt Verhaltensregeln bestimmt.

Bedarfserhebung für Kinderbetreuung: Die Potenzialanalyse für die Kinderbetreuung wurde angenommen. Diese zeigt, dass Zuzug und Wegzug in den

letzten fünf Jahren zahlenmäßig fast identisch sind, die Geburtenzahl jedoch im letzten Jahr von durchschnittlich 50 auf 37 gesunken ist.

Neue Badeordnung: Die Badeordnung wurde nach neun Jahren überarbeitet und im Ausschuss beraten – auch seitens der SPÖ erfolgte die Zustimmung. Sicherheit und Spaß beim Aufenthalt im Freibad sollen gewährleistet sein.

Verleihung des Sportlerehrenpreises: 22 Ansuchen wurden vom Amt nach den Verleihungskriterien überprüft. Wir freuen uns sehr, dass wieder so viele FlorianerInnen diese Auszeichnung erhalten und gratulieren allen ganz herzlich.

Der Tarif für das Anruf-Sammeltaxi (AST) wurde erhöht. Schüler/Lehrlinge: € 9,- (statt € 7,50), Erwachsene: € 17,- (statt € 15,-)

Rad- & Freizeitweg auf der Florianerbahntrasse.

Das Finanzierungsabkommen für den Radweg Lückenschluss Linz-St. Florian wurde mit der absoluten ÖVP-Mehrheit beschlossen. Die SPÖ enthielt sich bei der Abstimmung, da unser Kompromissvorschlag zur Streckenführung von der ÖVP nicht berücksichtigt wurde.

Dringlichkeitsantrag Zuschuss an die UNION für die Errichtung einer Eisstocksporthalle: Da die Finanzierungszusage des Landes eintraf, wurde die Finanzierung beschlossen, sodass mit den Bauarbeiten sofort begonnen werden kann.

Weiters folgten noch Anfragen der SPÖ im Gemeinderat: Hochwasserschutz: Es folgten erste Gespräche mit den Grundbesitzern und mit dem Gewässerbezirk, der für die Ipf zuständig ist. Vermutet wird, dass durch den Bau der Fischaufstiegshilfen und Entfall von diversen Wehranlagen, sich die Wasserführung der Ipf bei Starkregenereignissen massiv geändert hat – z.B. Retentionsbecken Hohenbrunn: Bei

den letzten Starkregenereignissen war dieses nicht gefüllt. Aber es kam zu Überflutung des gesamten Tennisplatzes und Teilen des Fußballplatzes der UNION.



Ich bedanke mich für das Interesse an der Gemeindevorstand-Arbeit und bin für Ihre Anliegen gerne erreichbar!

Ihr Roland Ganglbauer-Buchner
Gemeindevorstand, Fraktionsobmann
spoe.stflorian@gmail.com

TIPP

Das "Geheimnis" um die Buslinie 407

Als Mitglied des Verkehrsausschusses ist es mir ein Anliegen, Beobachtungen und Erwartungen der Bevölkerung einzubringen. Eine kaum bekannte Möglichkeit ist dabei die Buslinie 407: sie führt Mo-Fr vom Markt St. Florian über Asten nach Raffelstetten, mit Anschlüssen von und nach Linz und Enns/Steyr (*Fahrpläne auf oeev.at oder in der OÖVV-App*).

Speziell der Umstieg auf die Bahn Richtung NÖ/Wien und ins Ennstal ist hiermit ohne den Umweg über Linz möglich. Auch Einkauf im Frunpark ist damit mit Öffis erreichbar. In weiterer Folge wird die Linie später auch das Betriebsbaugelände Samesleiten einbinden.

Für weitere Tipps zum Radfahren in und um unsere Gemeinde bietet der VCÖ seit heuer eine Online-Karte mit gefährlichen Abschnitten oder Problemstellen an.

Infos unter: map.vcoe.at/radfahren

Ich freue mich über Ihre Fragen, Anregungen und Wünsche!



ABFALL OÖ-APP: ERINNERUNG AN DIE ABHOLUNG

Wann wird der Abfall geholt?

Haben Sie sich auch schon einmal gefragt, warum Ihre vermeintlich rechtzeitig rausgestellte Abfalltonne noch nicht entleert wurde?

Die Abfallentsorgung in unserer Gemeinde ist auf Grund der Größe nicht in einem Tag zu erledigen, und daher auf mehrere aufgeteilt. Bedingt z.B. durch Feiertage kann es hierbei auch zu Verschiebungen kommen. Immer wieder ist leider zu bemerken, dass Tonnen bereits Tage vorher am Straßenrand stehen, obwohl dieser Be-

reich erst später bedient wird.

Wann Sie dran sind entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender, und sogar ganz bequem lässt sich eine straßengenaue Erinnerung mit der Abfall OÖ APP einstellen:

www.st-florian.at/buerger-service/service/abfall-info

Bei Fragen zur Müllentsorgung und zur APP stehe ich gerne zur Verfügung!

Ihr Ewald Koller
Gemeinderat, 0676/6428660
ekoller63@gmail.com



FRANZ FORSTER GmbH Sanitär – Heizung – Energiesysteme
4490 St. Florian, Wienerstrasse 52 07224/8610-0 office@forster.or.at www.forster.or.at



VERKEHRSBERUHIGUNG IN DEN ORTSTEILEN:

SPÖ St. Florian setzt sich im Verkehr für dauerhafte Lösungen ein!

BADSTRASSE

Seit mehreren Sitzungen im Verkehrsausschuss wird bereits über die Planung für eine Verkehrsberuhigung der Badstraße beraten.



In der Badstraße wurden bereits provisorische Betonringe mit Bepflanzung aufgestellt.

Von meiner Seite als Vorsitzender des Straßenausschusses wurde eine ordentliche Straßenplanung mit der Errichtung eines höhenmäßig abgestuften sicheren Gehweges gefordert. Im Zuge der Planung einer Hundefreilaufzone werden in diesem Bereich auch weitere

Parkplätze entstehen.

Die vier Betonringe zur Verkehrsberuhigung wurden aufgestellt. Als Ausschussvorsitzender ist es mir sehr wichtig, dass die Umsetzung der Verkehrsberuhigung mit Parkplätzen nächstes Jahr im Straßenbauprogramm berücksichtigt wird.



meinderatssitzung im Mai wurde bestätigt, dass ein Konzept für diesen Siedlungsbereich erarbeitet wird und als nächstes diese Maßnahme umgesetzt werden soll. Verkehrsberuhigende Maßnahmen in weiteren Ortsteilen werden wir unterstützen.

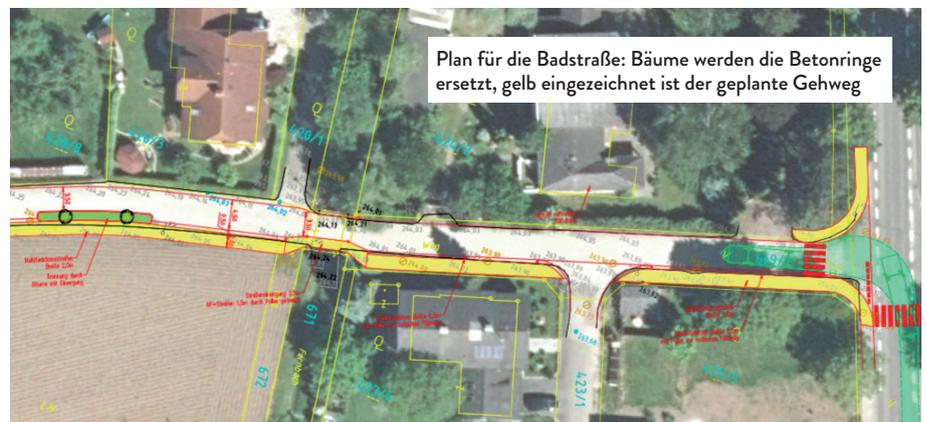
Gerne stehe ich für Ihre Anfragen zur Verfügung!

Ihr Alfred Ramler

Gemeinderat, 0670/5517880
ramler.alfred@gmail.com

SAMESLEITEN – AM SEISBERG

Als erste Maßnahme zur Verkehrsberuhigung wären auch hier Betonringe für die Anrainer von Vorteil. Auf Nachfrage unserer Fraktion in der Ge-



Plan für die Badstraße: Bäume werden die Betonringe ersetzt, gelb eingezeichnet ist der geplante Gehweg

www.oberhuber.at



**Bestattung
Oberhuber**

*...auch der letzte Weg
ist ein Teil des Lebens...*

Tel: 07227 4308 Neuhofen/Kr.

Tel: 07224 40984 St. Florian

Wirkungsbereich Linz Land

Email: office@oberhuber.at



staatlich geprüfter Bestatter

Die nächste Generation ist bereit.

garten  berger

Hohenbrunn 19
A-4490 St. Florian

Tel. | Fax 07224-80595
Mobil 0676-7534260

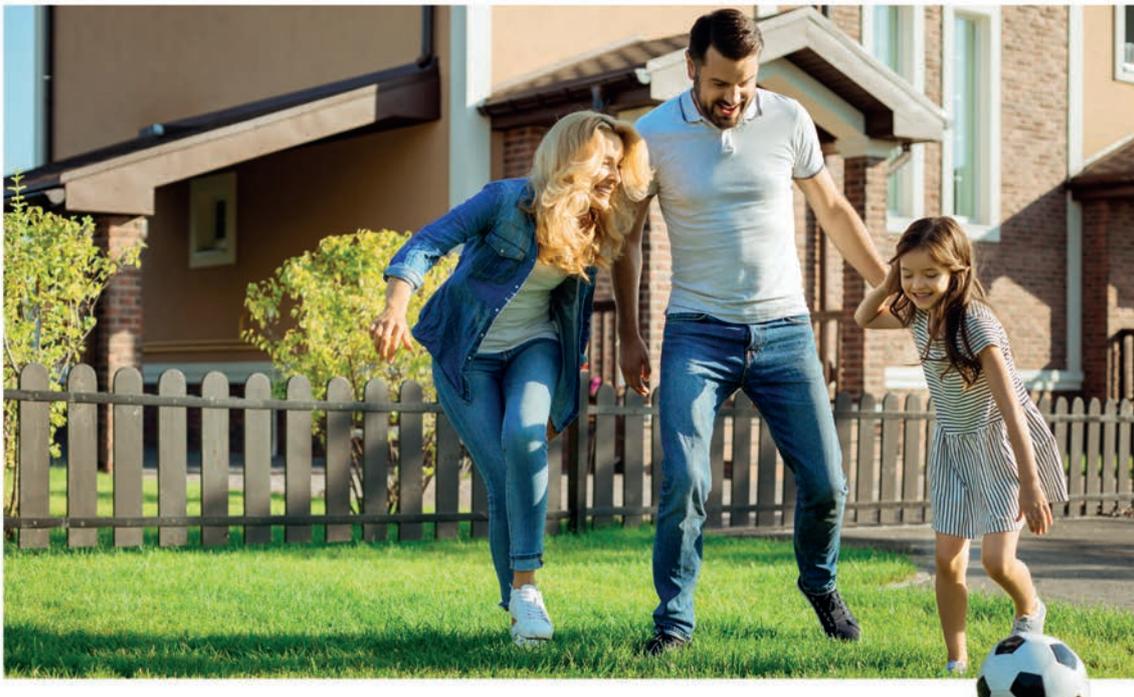
office@garten-berger.at
www.garten-berger.at



- planen
- pflanzen
- pflegen



Lehmann Immobilien



lehmann-immobilien.at 0664 2305999 office@lehmann.co.at



DANKE AN ALLE, DIE SICH AKTIV FÜR DIE GEMEINSCHAFT EINBRINGEN!

St. Florian – ein Ort mit gelebter Tradition



Ortsstellenversammlung des Roten Kreuzes



Viel Spaß am Kirtag!



Gelungenes Frühlingskonzert unseres Musikvereins



Verleihung der Verdienstmedaille an Christoph Hirscher



Obmannwechsel Union St. Florian:
Gratulation an Franz Kiß!



Verleihung der Siedlerverein-Plakette "Insektenfreundlicher Garten"

Der Mann, der die oberösterreichische

DER ERFOLGREICHE UNTERNEHMER MARTIN WINKLER AUS DEM MÜH...

Lieber Martin, du bist seit deiner Jugend mit der Sozialdemokratie eng verbunden. Deine berufliche Karriere ist beeindruckend und wir freuen uns sehr, dass sich jemand mit so hoher wirtschaftlicher und sozialer Kompetenz um den Vorsitz der SPÖ OÖ bewirbt.

Was sind deine Beweggründe dieses Amt anzustreben?

Oberösterreich steht als Industriebundesland Nummer 1 unter Druck. Ich war mehr als 30 Jahre erfolgreich als Unternehmer mit großen Projekten im Bereich der Industrie tätig. Die aktuelle ÖVP-FPÖ-Regierung in Oberösterreich setzt mit dem Schweinsbraten in der Landesverfassung und Windkraftverbotszonen im ganzen Land die falschen Prioritäten. Wir brauchen günstige Energie für unsere Industrie und für die Menschen im Land. Wir haben in Oberösterreich Wind, Sonne, Wasser und Berge und daraus müssen wir das Maximale herausholen. Dafür müssen wir dringend neue Kraftwerke bauen. Dafür setze ich mich mit voller Kraft ein. Ich

„Die schwarz-blaue Landesregierung in OÖ setzt mit dem Schweinsbraten in der Landesverfassung und Windkraftverbotszonen im ganzen Land die falschen Prioritäten.“



Geboren in Katsdorf als uneheliches Kind einer Hebamme



Lehr- und Wanderjahre: Harte Arbeit, starke Gemeinschaft



möchte mit meiner wirtschaftlichen Erfahrung in Oberösterreich die Weichen in Richtung einer nachhaltig erfolgreichen Zukunft stellen. Daher kandidiere ich für den Vorsitz der SPÖ OÖ.

Wie möchtest du gerade deine wirtschaftlichen, konstruktiven und sozialen Fähigkeiten für die

Bevölkerung von OÖ umsetzen?

Um in Oberösterreich stärker mitgestalten zu können, muss die Sozialdemokratie bei den nächsten Wahlen 2027 deutlich zulegen. Dafür sind unsere Chancen heute besser denn je. Es gibt viele Menschen, die sich Sorgen machen, dass die Haimbuchner FPÖ eine Mehrheit im Land erreichen könnte. Die Stelzer-ÖVP wird als nicht stark genug eingeschätzt, dass sie das verhindern kann und viele zweifeln auch, ob die Stelzer-ÖVP Herrn Haimbuchner als Landeshauptmann überhaupt verhindern will. Allen Menschen aus dem bürgerlichen Spektrum, die sich diese Sorgen wegen der FPÖ machen, bieten wir ab sofort ein attraktives Angebot. Die SPÖ OÖ stellt mit mir einen erfahrenen Unternehmer als Spitzenkandidaten auf, der für die breite Mitte der Gesellschaft und damit auch für bürgerliche Wählerinnen und Wähler eine echte Alternative ist.

„Wir brauchen günstige Energie für unsere Industrie und für die Menschen im Land.“

Mit meinen Schwerpunkten – Bau neuer Kraftwerke und Umsetzung wichtiger Infrastrukturvorhaben bei Schiene und Straße sowie Stärkung des Wohnbaus für leistbares Wohnen – werden wir an die Arbeiterinnen und Arbeiter herantreten. Wir werden zeigen, dass wir für ihre Kinder und Enkelkinder bessere Zukunftsaussichten als die FPÖ bieten. Mit den Windkraftverbotszonen verhindert die FPÖ wichtige Energieprojekte, um eine



wohnplan GmbH
WOHNEN, SO EINZIGARTIG WIE DU!



+43 (0)664/462 22 62
+43 (0)7224/44 72
office@wohnplan.co.at
Am Ölberg 2, 4490 St. Florian

www.wohnplan.co.at





Historische Industrie retten will!

HALBIERTEL MÖCHTE FRISCHEN WIND IN DIE LANDESPOLITIK BRINGEN



Frühes politisches Engagement: Ich wollte schon immer etwas verändern!



"Mach dich nützlich, Bua": 30 Jahre im Maschinenraum der Wirtschaft

Energieunabhängigkeit zu erreichen. Mit dem Kurs der Haimbuchner-FPÖ brauchen wir weiter russisches, arabisches oder amerikanisches Öl und Gas. Das kann nicht in unserem Interesse sein. Jedes Windrad, das sich in Oberösterreich dreht, ist ein Zeichen unserer Freiheit und unserer Energieunabhängigkeit.

Ein weiteres wichtiges Thema ist eine funktionierende Verkehrsinfrastruktur. FPÖ-Staualandesrat Steinkellner versagt bei wichtigen Infrastrukturprojekten wie etwa der Donaubrücke in Mauthausen. Wir werden aufzeigen, dass die FPÖ in Regierungsverantwortung wenig weiterbringt. Es wird der FPÖ 2027 nicht mehr gelingen die Schuld für das eigene Versagen den Flüchtlingen oder Ausländern im Land umzuhängen.

Wir sind die Partei, die für Leistung, Respekt und Sicherheit steht. Alle, die in unserem schönen Bundesland etwas leisten, werden von uns wertgeschätzt, egal wie lange sie im Land sind. Wir begegnen den Leistungsträgerinnen und Leistungsträgern mit Respekt. Und beim Thema Sicherheit gibt es mit der SPÖ keine Kompromisse. Wir wollen, dass alle Menschen in Oberösterreich in Sicherheit leben können.

St. Florian ist ein sehr beliebter Wohnort, da der ländliche Charme mit Nähe zu Linz eine attraktive Lebensqualität bietet. Wir sind wie im ganzen Bezirk Linz Land eine Pendlergemeinde, das erhöhte Verkehrsaufkommen stellt uns vor Herausforderungen. Wie sind deine Visionen für die Entwicklung eines Verkehrskonzeptes für die Zukunft?

St. Florian liegt verkehrstechnisch sehr günstig. Es gibt einen Autobahnanschluss in der Nähe und man ist sehr schnell in Linz. Damit liegt es auf der Hand, dass die Menschen gerne das eigene Auto nutzen, wenn sie in die Arbeit oder zum Einkaufen fahren. Je mehr Leute mit dem eigenen Auto fahren, desto mehr Verkehr gibt es auf der Straße. Wenn wir weniger Verkehr auf den

Straßen haben wollen, dann müssen mehr Menschen auf den öffentlichen Verkehr umsteigen. Dafür braucht es attraktive Angebote. St. Florian braucht daher schnelle und gut getaktete Busverbindungen. Auch Fahrgemeinschaften reduzieren die Anzahl der Fahrzeuge und helfen zudem bei den Fahrtkosten zu sparen, weil man sie teilt.

Vizebürgermeister Michael Mollner traf Martin Winkler zum Austausch. Beide sind sich einig: Oberösterreich braucht endlich leistbare Energie, Respekt und Sicherheit!



Gemeinsamkeit verbindet!

SCHÖNES IN DER UMGEBUNG ENTDECKEN



Wanderungen zählen zu den fixen Punkten in unserem Jahresprogramm. Bereits Anfang Jänner waren wir wieder in Ernsthofen bei der Kripplerwanderung, wo wir begeistert viele kreative Eindrücke mit nach Hause nahmen.



Auch bei der Wanderung im Februar bei der Enzingrunde waren unsere Mitglieder gerne dabei.

AUSFLÜGE



Im März wurden wir bei der Firma Wenatex über gesunden Schlaf informiert und verbrachten gemütliche Stunden in Berchtesgaden. Sehr interessant war auch der Besuch im Ennshafen bei der Firma Triplast GmbH, Europas modernster Kunststoffsortieranlage. Danach erlebten wir den Sprung in die Vergangenheit im Keltendorf Mitterkirchen.

KULTUR UND FREUDE GEHÖREN DAZU!



Ob beim Eisstockschießen oder Frauenturnen – wir bleiben aktiv. Gemeinsame Ausflüge und Theaterbesuche bereichern unser Jahresprogramm und stärken die Gemeinschaft. Von November bis Ende Februar trafen sich unsere „Eisschützen“ wöchentlich zum sportlichen Miteinander.

MUTTERTAGSFEIER



Berta Lumetsberger und ihr Team organisierten eine liebevolle Feier mit Kaffee, Mehlspeisen und Musik von Rudi Furlinger. Das kleine Geschenk gefiel auch allen sehr. Danke für die schöne Feier!

WIR FÜR SIE UND SIE MIT UNS!

Werden Sie Mitglied beim Pensionistenverband! Unsere Gemeinschaft bietet Aktivitäten, Reisen und kulturelle Erlebnisse. Mehr Infos: www.pvooe.at

Ich freue mich auf Ihre Fragen und wünsche eine sonnige Zeit!

Max Kemptner (0676/5265007)

Vorsitzender

HIN'GSCHAUT

„Denk mal!“ - Erinnerung über Generationen hinweg

Jede und jeder von uns hat sie schon oft gesehen, die grob gehauene Granitssäule, die etwas abseits vom Kreisverkehr am Rande des Forstholzes steht.

Auf vielen unserer Wege mit dem Auto, mit dem Fahrrad oder zu Fuß müssen wir daran vorbei. Woran muss sie uns erinnern? Das konnte eine Veranstaltung am 10. April im Festsaal der HLBLA

Sankt Florian wieder einmal ganz deutlich aufzeigen. Ihr Titel „Fanal des Grauens“ ist ein Zitat aus den Aufzeichnungen des Sankt Florianer Pfarrers Alois Nikolussi, der wie zahlreiche andere Bewohnerinnen und Bewohner im April 1945 die „Todesmärsche“ durch unseren Ort mitansehen musste.

Ja, vor 80 Jahren war das Ende des Zweiten Weltkrieges nahe und sollte vielen verzweifelten und traumatisierten Menschen unseres Landes Hoffnung und Freude bringen. Die Hoffnungen abertausender jüdischer Häftlinge, die im KZ Mauthausen überlebt hatten oder aus dem fernen Ungarn dorthin getrieben worden waren, wurden nicht erfüllt. Sie mussten sich in Marschkolonnen von jeweils fünf- bis sieben-tausend ausgezehrten Menschen jeden Alters von Mauthausen bis nach Gunskirchen schleppen, ohne jegliche Verpflegung. Wer zum Gehen zu schwach war, wurde kaltblütig erschossen. Das haben historische Forschungen und Erinnerungen von Zeitzeugen gezeigt, die an diesem Sankt Florianer Gedenktag präsentiert wurden. Und von Anfang an war sowohl bei den Vortragenden als auch beim Publikum



ganz deutlich zu spüren: Das darf nicht in Vergessenheit geraten, das muss uns auch heute und morgen nicht nur zum Nachdenken veranlassen, sondern vor jeder Form von menschenverachtendem Handeln bewahren!

„Ich erwähne noch einen anderen Fall mit einem zwanzigjährigen Jungen. Er war im Dorfschon total erschöpft.

Er konnte kaum noch gehen. Er sagte, er würde sich ein paar Minuten auf einen Stein am Straßenrand setzen, damit es ihm danach hoffentlich wieder besser geht. Wir versuchten ihn zu überreden aufzustehen, doch es war sinnlos. Er lächelte nur resigniert. Ein SS-Mann kam sofort heran und trat den Jungen, sodass er sich auf dem Boden wälzte. Als der Wachmann auf ihn zielte, schrie der Junge mit verängstigtem Gesicht: ‚Nein, nein!‘. Aber der Schuss wurde abgefeuert. (...) Es war schrecklich! Wir hatten das Dorf noch nicht einmal verlassen, da hörten wir schon mehr als 25 Schüsse.“ (aus dem Tagebuch des Ungarn László Kozma)

„Im Gebiet der Pfarre St. Florian sind (allein) an diesen zwei Tagen 83 erschossen worden. Sie wurden zum Teil an Ort und Stelle eingegraben, zum Teil am Westausgang des Marktes gesammelt. (...) Wir alle müssen uns schämen. Was haben diese Elenden verbrochen? Ihr Verbrechen war in den meisten Fällen nichts anderes als ihre Geburt von jüdischen Eltern. Dafür wurden sie zum lang-samen Tod verurteilt.“ (Pfarrer Alois Nikolussi in der Pfarrchronik St. Florian)

Die Schülerinnen der HLBLA waren am Vormittag des 10. April nicht nur



zuhörendes Publikum, sondern haben die zwei Stunden der Besinnung mit Musizieren, Kurzvideos und Texten mitgestaltet. Besonders beeindruckend war die Rede einer Schülerin mit der zentralen Botschaft: Fremdenfeindlichkeit und Rassismus fangen nicht mit dem Töten an, sondern mit Worten der Verachtung und des Hasses. Ein Dank den engagierten Lehrern und dem Direktor DI Dr. Hubert Fachberger.

Bei der Abendveranstaltung hat man gespürt, dass Bürgermeister Bernd Schützeneder, Vizebürgermeister Michael Mollner und alle Vertreter der Gemeinde und der Vereine keinen bloßen Pflichttermin wahrgenommen haben, sondern voll hinter der Botschaft dieser – ihrer – Veranstaltung gestanden sind. Das gilt auch für Probst Klaus Sonnleitner, Stiftpfarrer Werner Grad, Kustos Harald Ehrl und all die vielen Besucher aus St. Florian und von außerhalb. Dahinter standen und stehen vor allem die beiden St. Florianer Organisatoren und Vortragenden, der Historiker Dr. Egbert Bernauer und der bekannte Journalist Wolfgang Sablatnig. Ihr Lohn war die Dankbarkeit aller Besucher. Treffen wir uns einmal beim Gedenkstein?

Euer Joschi Auer



Die SPÖ OÖ warnt vor der finanziellen Schieflage der Städte und Gemeinden. Immer mehr Kommunen rutschen in den Härteausgleich – faktisch ein Konkurs auf Raten. Der Grund: hohe Pflichtzahlungen ans Land, während den Gemeinden immer weniger Geld für ihre Aufgaben bleibt.

SYSTEM STELZER TREIBT STÄDTE UND GEMEINDEN IN FINANZIELLE NOT

SPÖ OÖ-Vorsitzender Alois Stöger sieht die Verantwortung klar bei der ÖVP-FPÖ-Koalition im OÖ-Landhaus: „Das System an Pflichtzahlungen von Landesfinanzreferent Stelzer führt dazu, dass immer mehr Gemeinden ihre Ausgaben nicht mehr stemmen können. Diese hohen Pflichtzahlungen ans Land (Landesumlage, Krankenanstaltenbeitrag, Sozialhilfebeiträge) nehmen den finanziellen Spielraum. Wenn sich die Rechnung für eine Gemeinde dann gar nicht mehr ausgeht, bleibt oft nur der Weg zu drastischen Kürzungen.“

KÜRZUNGEN TREFFEN DIE BEVÖLKERUNG

Denn eine finanziell überlastete Gemeinde muss per Gesetz überall dort kürzen, wo keine Pflichtaufgaben erfüllt werden. So kommt es, dass Musik- und Sportvereine weniger Unterstützung bekommen, Schulsanierungen verschoben werden und Feuerwehren länger auf Geld für Geräte warten müssen. „Kürzungen treffen die Bevölkerung immer direkt – über das Orts- und Vereinsleben, über zurückgestellte Investitionen oder erhöhte Gebühren“, warnt Stöger.

SPÖ OÖ FÜR FAIRE FINANZIELLE ENTLASTUNG DER GEMEINDEN DURCH DAS LAND

Deshalb fordert die SPÖ OÖ dringend Maßnahmen zur Entlastung der Gemeindefinanzen durch das Land OÖ. Ein erster Schritt wäre die Abschaffung der Landesumlage, ein weiterer die Reduktion des Krankenanstaltenbeitrags. Stöger betont: „Oberösterreich verlangt im Bundesländer-Vergleich die höchsten Pflichtzahlungen von seinen Gemeinden. Das ist unfair und muss geändert werden!“

FÜR LÖSUNG JEDERZEIT GESPRÄCHSBEREIT

„Wir können jederzeit mit Finanzreferent Stelzer über Lösungen reden. Wenn jetzt eine Einigung auf eine Bundesregierung möglich war, muss im Land auch eine faire Lösung für unsere Städte und Gemeinden machbar sein.“

Tipp WWW.OFFENERHAUSHALT.AT

Hier findet sich eine gut erklärte und detailliert aufbereitete Darstellung der Gemeindefinanzen von mehr als 1.500 Städten und Gemeinden.



FREITAG, 3.10. – SONNTAG, 5.10.2025

3 Tage Steiermark genießen!



Abfahrt: Freitag, 3.10., 07:30 Uhr
Gasthaus Pfistermüller, St. Florian
Rückkunft: Sonntag, 5.10., 20:00 Uhr

fahrt zum Hotel.

FAHRTROUTE:

1. Tag: St. Florian – Sattledt – Kirchdorf – Spital/P – Trieben – St. Michael – Leoben – Bruck/Mur – Pernegg – St. Jakob – Teichalm. Aufenthalt mit Wandermöglichkeit und Mittagessen in der Lat-schenhütte. Nachmittags Weiterfahrt über Anger und die Apfelstraße (Puch bei Weiz), kommentierte Busrundfahrt mit Verkostung. Übernachtung im Hotel Urdlwirt, Premstätten.

2. Tag: Premstätten – Gleisdorf – Ilz – Riegersburg. Besuch der Zotter Erlebniswelt und der Vulcano Schinkenwelt inkl. Führung und Verkostung. Rück-

3. Tag: Premstätten – Stainz – Eibiswald – Leutschach – Südsteirische Weinstraße: Stopp bei Weinbauern – Ehrenhausen – Gamlitz: Besuch des Weinlesefests.
Rückfahrt: Graz – St. Michael – Trieben – Grünburg – St. Florian.

LEISTUNGEN:

- Busfahrt, Maut, Parkgebühren
- 2x Halbpension im Hotel Urdlwirt
- Apfelstraßen-Rundfahrt mit Verkostung
- Eintritt Zotter Erlebniswelt
- Führung und Verkostung in der Vulcano Schinkenwelt

ZAHLUNG:

Fahrtpreis: € 390,-- p.P. im DZ



©argentumphotos - stock.adobe.com

EZ-Zuschlag: € 46,-- (für 2 Nächte)
100€ Anzahlung, Restzahlung bis 15.8. bei Raimund Ganglbauer-Buchner (Tel. 0677/64799608; E-Mail: r.ganglbauer@outlook.at)
IBAN: AT75 3456 0000 0324 5909

Hinweis: Restplätze verfügbar – rasch anmelden! **Schönes Wetter und gute Laune** wünscht Ihnen Ihr Reiseleiter **Raimund Ganglbauer-Buchner!**

0664 25 34 654 | office@ulrikelehmann.immo | Im Aichetfeld 13, 4490 St. Florian



MEINE
KUNDEN
SIND MEINE BESTE
WERBUNG

Kontaktieren auch Sie mich für ein unverbindliches Erstgespräch!

www.ulrikelehmann.immo



KRIX & Partner

TORE • ANTRIEBE • ZÄUNE

Alles aus einer Hand!

Handels- und Dienstleistungs KG
Oberfraunleiten 8
4490 Sankt Florian

Tel.: 0732 / 66 00 22
Mobil: 0664 / 240 790 1
E-Mail: zentrale@krix-partner.at
www.krix-partner.at

Wir sind Ihr Partner für Ihr Projekt.



Tore • Antriebe • Zäune



Öffnungszeiten: täglich ab 10.00 Uhr | Sonn- & Feiertag 9.00 - 15.00 Uhr | Donnerstag Ruhetag

Linda und Dietmar Till | Stiftstraße 1 | 4490 St. Florian

Tel. 07224/8902/70 | www.stiftskeller.co.at | office@stiftskeller.co.at | Facebook: Stiftskeller St. Florian

Das Restaurant
für Veganer &
Fleischliebhaber



Sommerprogramm 2025 für Florianer Kinder

ab sofort

KINDERKLETTERN

jeden Montag 18:00-20:00 Uhr
in der Stockhalle Hofkirchen



28.06., 23.08.

KLEINE FAMILIENAUSFAHRT MIT DEM RAD

rund um St. Florian fahren wir gemeinsam eine Tour

17.05., 04.10.

FAMILIENWANDERUNGEN

gemeinsame Wanderungen in der Umgebung



Do. 17.07.

ab 16:00 Uhr

SPIEL & SPASS IM BIKEMOTORIKPARK

wir verbessern unsere Skills am Bike



09.08.-10.08.

JUNGE NATURFREUNDE ÜBERNACHTEN IM ZELT

eine Nacht mit Spielen, Lagerfeuer und Sternenhimmel



MURMELCLUB

mit Michi, Sabine und Murrel die Natur erkunden
Termine werden laufend bekannt gegeben

Weitere Infos zu den Veranstaltungen bzw. zur Anmeldung auf
unserer Homepage: www.st-florian-hofkirchen.naturfreunde.at



UNSERE ANGEBOTE:

Sommerprogramm für Erwachsene

LANGSAMLAUF & NORDIC

WALKING (Sommerhalbjahr)

09.04.2025 bis 24.09.2025

wöchentlicher Lauf- und Nordic
Walking-Treff

MOUNTAINBIKE: FLORIANER

RUNDEN (Sommerhalbjahr)

10.04.2025 bis 25.09.2025

wöchentliche Biketour rund um
St. Florian – mit Einkehr

MONATLICHER NATUR-

FREUNDE-TREFF

03.01.2025 bis 31.12.2025

jeden 1. Dienstag im Monat
ab 14 Uhr, Treffpunkt Café in
der Gärtnerei Sandner

BIKE-MOTORIK-PARK

ST. FLORIAN/TAUNLEITEN

01.01.2025 bis 31.12.2025

Wir freuen uns auf Dich im Bike-
Motorik-Park. Über den Link
gelangt ihr zu einem kurzen Video,
das die Basics des Bikens anschau-
lich erklärt.

Berg frei!

Ihr Alfred Ramler

Vorsitzender der Naturfreunde
St. Florian-Hofkirchen

Auskünfte, Informationen und
Programme: telefonisch ab 18 Uhr
unter 0670 55 17 880 oder auf
unserer Homepage:
st-florian-hofkirchen.naturfreunde.at

VB Fellingner GmbH
Versicherungsmakler

Jürgen Fellingner

4490 St. Florian, Wiener Str. 18

Tel. +43 664 1323979

office@vbfellingner.at, www.vbfellingner.at

FN 274107z, GISA Zahl 16315877, DVR Nr. 2108616



Der Versicherungsmakler mit dem Bonus der **proMakler** Gruppe

Familienfest & Dämmer- schoppen

im
Stiftsmeierhof

Musik: Musikverein St. Florian

Die Veranstaltung findet nur bei Schönwetter statt.

**Hüpfburg und Spielespaß
sowie leckere Speisen**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
im Stiftsmeierhof.

Florianer Dämmererschoppen

30.8. 17:00

WIR FREUEN UNS, FÜR SIE DA ZU SEIN!

Haben Sie Anliegen oder Anregungen, wie wir St. Florian noch lebenswerter gestalten können? Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme per E-Mail an michael.mollner93@gmail.com oder telefonisch unter 0660 / 47 25 883.

Ihre Anliegen sind uns wichtig!
Wir setzen uns für Sie ein.

Ihr Vizebürgermeister Michael Mollner



IMPRESSUM

MEDIENINHABER & HERAUSGEBER: SPÖ St. Florian, Vorsitzender Michael Mollner, Hohenbrunner Str. 17, 4490 St. Florian

DRUCK: Global Print, klimaneutral gedruckt

FOTOS: Foto PLOHE, Alfred Ramler, SPÖ St. Florian, Ewald Koller, Pensionistenverband St. Florian, DORIS, MecGreenie, Union St. Florian, FG. Media, Martin Winker, Marktgemeinde St. Florian, RF Fotografie

REDAKTION: Mag. Josef Auer, Roland Ganglbauer-Buchner, Alfred Ramler, Astrid Mollner, Ewald Koller